

Ressort: Politik

Ökonom Hildebrand warnt vor Zurückdrehen der Agenda 2010

London, 22.03.2017, 11:38 Uhr

GDN - Philipp Hildebrand, früher Präsident der Schweizer Notenbank und heute Mitglied der Konzernspitze beim Vermögensverwalter Blackrock, hat vor einer Rücknahme der Agenda 2010 gewarnt. "Wer auch immer die Bundestagswahl gewinnt: Wichtig ist, dass Deutschland ein verlässlicher Anker bleibt, in Europa vorangeht und nicht anfängt, wichtige Reformen zurückzunehmen", sagte Hildebrand der Wochenzeitung "Die Zeit".

Zugleich lobte er Angela Merkel (CDU) als "Konstante", die über eine "enorme Glaubwürdigkeit" verfüge. "Es ist nicht einfach, sich die Welt ohne sie vorzustellen, auch für Anleger nicht", sagte Hildebrand über die Bundeskanzlerin. "Sie steht für eine große Verlässlichkeit, und das ist für Finanzmärkte sehr, sehr wichtig." Sorgen vor weiteren Erfolgen populistischer Parteien in Europa seien übertrieben. "Sie wird die Wahl nicht gewinnen", sagte Hildebrand über Marine Le Pen, die rechtsnationale Präsidentschaftskandidatin in Frankreich. "Europa hat - was die Verteilung der wirtschaftlichen Gewinne angeht - ein viel besseres Modell als die USA", erklärte Hildebrand: "Deshalb glauben wir bei Blackrock, dass das politische Zentrum in Europa hält." Der Kontinent habe einen eigenen Ansatz entwickelt, der verhindere, dass ganze Gruppen aus der Gesellschaft fielen und sich ein großer Graben zwischen den Eliten und dem Rest der Bevölkerung auftue. "Die Idee des sozialen Zusammenhalts gehört zum Kern des europäischen Modells", sagte Hildebrand und forderte mehr Selbstbewusstsein: "Ich finde, wir Europäer könnten auf der Weltbühne ruhig etwas mutiger auftreten und sagen, dass wir an diese Werte glauben." Dies sei "unsere moralische Pflicht".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86983/oekonom-hildebrand-warnt-vor-zurueckdrehen-der-agenda-2010.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com